

## **N i e d e r s c h r i f t**

**über die 44. (875.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am Mittwoch, den 18. Dezember 2019, 20.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses**

---

Es sind erschienen:

Ratsvorsitzender Rainer Adelmund  
Stv. Bürgermeister Jan Martin Janssen  
Stv. Bürgermeisterin Gerda Spies  
Ratsherr Robin Kuper  
Ratsherr Ron Piekarski  
Ratsherr Olaf Sommer  
Ratsherr Kim Streitbürger  
Ratsherr Sigurd Uecker  
Ratsherr Jochen Voß

Es fehlt entschuldigt:

Bürgermeisterin Heike Horn  
Allgemeiner Vertreter Ralf Heimes  
Protokollführerin Katja Heimes

Als Gast:

Abteilungsleiter Marc Sjuts

### **Zu Punkt 1 und 2: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Ratsvorsitzender Adelmund eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Ratsvorsitzender Adelmund teilt mit, dass Herr Ingo Börgmann am 16.12.2019 sein Ratsmandat mit sofortiger Wirkung niedergelegt hat. Eine Nachfolge wird in der ersten Ratssitzung im neuen Jahr behandelt.

### **Zu Punkt 3: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Die Tagesordnung wurde im Vorfeld um den Tagesordnungspunkt

#### **Zu Punkt 29: Abschluss Vorvertrag Inselgemeinde Langeoog mit uns Oog (s. Vorlage VO-268)**

erweitert.

### **Zu Punkt 4: Genehmigung der Niederschrift über die 41. (872.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 29.10.2019**

Die Niederschrift über die 41. (872.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 29.10.2019 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 41. (872.) ordentliche öffentliche Sitzung des Rates am 29.10.2019 wird mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung genehmigt.

**Zu Punkt 5: Genehmigung der Niederschrift über die 43. (874.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 26.11.2019**

Die Niederschrift über die 43. (874.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 26.11.2019 wurde allen Ratsmitgliedern zugeleitet.

Die Niederschrift über die 43. (874.) ordentliche nichtöffentliche Sitzung des Rates am 26.11.2019 wird mit 8 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen genehmigt.

**Zu Punkt 6: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses**

Keine.

**Zu Punkt 7: Einwohnerfragestunde zu den Beratungsgegenständen**

**Bärbel Kraus**

Frau Kraus verweist auf die Eilentscheidungen für die Sanierung der Turnhalle. Seinerzeit sei von der Partei Bündnis 90/Die Grünen beantragt worden Fördermittel aus dem Straftopf der sogenannten VW-Milliarde zu prüfen, mit dem das Land Niedersachsen die Sanierung kommunaler Sport- und Vereinsstätten fördert.

Allgemeiner Vertreter verweist auf die ausgiebige Diskussion in den Ausschüssen. Die Fördermittel für eine Sanierung bzw. einen Neubau sowie die erforderlichen Eigenanteile seien ausführlich vorgestellt worden. Der Rat hatte Fördermittel aus dem Förderbereich KIP I und KIP II beschlossen. Alle Maßnahmen werden weitestgehend gefördert.

**Bärbel Kraus**

Frau Kraus verweist auf den Antrag von Frau Dr. Hübener auf Errichtung eines Ärztehauses und damit verbunden die Vorstellungen und Visionen aus dem Bauausschuss. Sie bittet den Rat die Angelegenheit zu überdenken. Das benötigte Eigenkapital sei bei der Inselgemeinde nicht vorhanden, zudem sei eine Umsetzung für eine Praxis innerhalb eines Jahres ihrer Meinung nicht möglich. Dies solle mit Frau Dr. Hübener offen kommuniziert werden.

Ratsvorsitzender Adelmund erklärt, dass der für den Punkt vorgesehene Beschlussvorschlag aus dem Verwaltungsausschuss die Frage von Frau Kraus abdecken werde.

**Zu Punkt 8: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG  
hier: Leises Haus Langeoog, Kavalierrpad 3,  
hier: Neuerrichtung einer Kesselanlage  
(s. Vorlage Nr. VO19-231)**

Allgemeiner Vertreter Heimes erläutert den Sachverhalt.

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 9: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG**  
**hier: Energetische Sanierung Turnhalle**  
**hier: Heizungs- und Sanitärarbeiten**  
**(s. Vorlage Nr. VO19-232)**

Allgemeiner Vertreter Heimes erläutert den Sachverhalt. Der Rat hatte im Mai den Vorschlag mitgetragen die vom Land zur Verfügung gestellten Fördermittel aus den KIP-Mitteln für die Sanierung der Turnhalle zu verwenden. Aufgrund fehlender Sitzungstermine im November hatte sich der Rat darauf vereinbart die Gewerke in Eilentscheidungen zu beschließen.

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 10: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG**  
**hier: Energetische Sanierung Turnhalle**  
**hier: Fliesenarbeiten**  
**(s. Vorlage Nr. VO19-233)**

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 11: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG**  
**hier: Energetische Sanierung Turnhalle**  
**hier: Fassadenarbeiten**  
**(s. Vorlage Nr. VO19-234)**

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 12: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG**  
**hier: Energetische Sanierung Turnhalle**  
**hier: Trockenbau**  
**(s. Vorlage Nr. VO19-235)**

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 13: Bekanntgabe Eilentscheidung gem. § 89 NkomVG  
hier: Auftragsvergabe landschaftsgärtnerische Arbeiten  
Neugestaltung Rathauspark  
(s. Vorlage Nr. VO19-236)**

Allgemeiner Vertreter Heimes erläutert den Sachverhalt. Das Projekt sei im Rat lange diskutiert, beschlossen und dann der Beschluss aufgehoben worden. Bei einer nichtöffentlichen Besprechung im Anschluss an die Ratssitzung am 07.11.2019 habe sich der Rat dafür ausgesprochen, die Maßnahme im Rahmen einer Eilentscheidung entsprechend der Umsetzung der Fördermaßnahme, einschließlich der Straße durch die Firma Gerdes, doch umzusetzen. Der Park soll bis Ostern 2020 fertig gestellt sein, daher sei ein Eilbeschluss erfolgt.

Bürgermeisterin Horn verliest den Beschluss.

Der Rat nimmt die Eilentscheidung zur Kenntnis.

**Zu Punkt 14: Bauvoranfrage Die Jugendherberge GmbH, Wolmershauser Allee 8,  
28199 Bremen  
Errichtung von 24 Mobilheimen auf dem Grundstück der Jugendherberge  
(s. Vorlage Nr. VO19-237)**

Ratsherr Streitböger verweist auf die ausführlichen Diskussionen im Bauausschuss. Er äußert Bedenken gegen die Aufstellung von Wohnwagen im Dünenbereich. Es würde ein Präzedenzfall geschaffen. Seiner Meinung nach wäre eine Sanierung und Anbau an die Jugendherberge eine Alternative. Die Jugendherberge müsse erhalten bleiben und eine tragbare Lösung gefunden werden.

Allgemeiner Vertreter Heimes berichtet über einen weiteren Vorschlag der Jugendherberge. Es werden als weitere Variante hochwertige Zeltunterkünfte durch die Jugendherberge geprüft und kalkuliert. Das Hauptgebäude der Jugendherberge solle als Wirtschaftsteil saniert werden. Die vorhandenen Hütten sollen als Personalunterkünfte dienen und die Vermietung über die Zeltvariante erfolgen. Hierfür wären dann weitere Personalunterkünfte erforderlich.

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung, dass die mit der Jugendherberge besprochene Variante geprüft wird.

**Zu Punkt 15: Bauvoranfrage Frank Oltmanns, Hafendeichstraße 11, 26465 Langeoog  
Erweiterung der Wohnfläche durch eine Aufstockung (Teestube am Hafen)  
(s. Vorlage Nr. VO19-239)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung der Bauvoranfrage des Herrn Oltmanns zur Aufstockung des Verbindungsbaus und der neuen Raumaufteilung im Obergeschoss der Teestube zuzustimmen.

**Zu Punkt 16: Bauantrag AWO Bezirk OWL, Detmolder Straße 280, 33605 Bielefeld  
Temporäre Aufstellung eines Waldkindergartenwagens und Errichtung einer Gaube am „Haus Kajüte“ / Strandjepad 6  
(s. Vorlage Nr. VO19-241)**

Ratsvorsitzender Adelmund übergibt den Vorsitz an Stv. Bürgermeister Janssen.

Ratsvorsitzender Adelmund äußert, dass die Einrichtung eines mobilen Waldkinderwagens für die Kajüte eine Bereicherung sein werde.

Ratsvorsitzender Adelmund übernimmt den Vorsitz zurück.

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung dem Bauantrag der AWO Bielefeld auf Errichtung eines mobilen Waldkindergartenwagens zuzustimmen und eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes dahingehend zu erteilen, dass dieser außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche auf dem Spielplatz erstellt wird. Die Errichtung einer Dachgaube wird zur Kenntnis genommen.

**Zu Punkt 17: Bauleitplanung der Inselgemeinde Langeoog  
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch zur 1. Änderung des Bebauungsplanes W „Mietwohnungsbau auf dem Gelände des ehemaligen Stabsgebäudes“  
hier: Ausweisung einer öffentlichen Straße  
(s. Vorlage Nr. VO19-242)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes W „Mietwohnungsbau auf dem Gelände des ehemaligen Stabsgebäudes“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

**Zu Punkt 18: Antrag Frau Dr. med. dent. Gabriele Hübener auf Errichtung eines Ärztehauses mit Praxisräumen und Labor sowie Wohnraum für Praxisbetreiber  
(s. Vorlage Nr. VO19-243)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung den Antrag von Frau Dr. Hübener abzulehnen, da die Gemeinde im gebotenen Zeitrahmen den Bau eines Ärztehauses nicht realisieren könne, gleichwohl die Bedeutung eines Ärztehauses bekannt sei und weiter verfolgt werde.

**Zu Punkt 19: Auftragsvergabe Bauüberwachung Los 1 und Fertigungsüberwachung Beschichtung Brücken  
(s. Vorlage Nr. VO19-246)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Vergabe der Bauüberwachung Los 1 und der Fertigungsüberwachung Beschichtung an die Ingenieurberatung Brögelhoff zum Preis von insgesamt netto € 38.120,00.

**Zu Punkt 20: Auftragsvergabe Bauüberwachung Elektrotechnik und Antriebstechnik Maschinenbau Brücken  
(s. Vorlage Nr. VO19-247)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Auftragsvergabe der Bauüberwachung für die Elektrotechnik und die Antriebstechnik Maschinenbau der Brücken an das Ing.-Büro Schippke & Partner zum Preis von netto € 69.107,30.

**Zu Punkt 21: Jahresabschlüsse 2018 der Eigenbetriebe Tourismus-Service Langeoog und Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog (s. Vorlage Nr. VO19-248)**

Ratsvorsitzender Adelmund verliest die Bilanzsummen aus der Vorlage.

Ratsherr Uecker bringt vor, dass der Tourismus-Service in den vergangenen Jahren nie einen Gewinn erwirtschaftet habe und dafür auch nicht aufgestellt sei. Er habe immer wieder darauf hingewiesen. Der Tourismus-Service müsse an seinen Ausgaben arbeiten. Es bestehe ein Überhang an Personal. Es werde ein Controller benötigt. Er verweist auf den Verkauf des Grundstücks des ehemaligen Spielhauses. Der Erlös sollte dazu dienen die Verluste auszugleichen. Die Abdeckung sei erfolgt, aber nicht die Ursachen bekämpft. Der Tourismus-Service werde auch weiter Verluste machen. Es müsse überlegt werden, wie weiter vorgegangen werden könne, ohne ständig die Preise zu erhöhen. Verkäufe würden auch immer Betten bedeuten, davon seien auf der Insel inzwischen aber genug vorhanden. Er hoffe auf eine Impulsgebung für einen anderen Weg. Es werde für beide Eigenbetriebe ein Kaufmann benötigt. Diese Dinge müssten dringend angepackt werden.

Ratsherr Voß schließt sich den Ausführungen von Ratsherrn Uecker an. Er stellt den Antrag die Jahresabschlüsse getrennt abzustimmen. Im Bereich Tourismus müsse das Angebot reduziert, die Zeiten aber ausgeweitet werden. Dies halte er für eine wichtige Maßnahme. Die Räumlichkeiten für das neue Kur- und Wellness seien seines Erachtens viel zu groß geplant.

Bürgermeisterin Horn gibt Herrn Ratsherrn Uecker ebenfalls Recht. Verkäufe seien keine Lösung. Es müsse über andere Betriebsformen nachgedacht und ein Controller für die Einkäufe beschäftigt werden. Das System der Betriebe habe aktuell keine Struktur im kaufmännischen Handeln. Die Eigenbetriebe und die Gemeinde seien ein Unternehmen mit hoher Bilanzsumme. Ihrer Meinung nach müsse personell aufgestockt werden. Sie stimmt Herrn Voß zu, dass die Angebotszeiten ausgeweitet werden müssen. Der Personaleinsatz müsse geprüft werden.

Dem Antrag von Ratsherrn Voß, die Abstimmung nach Betrieben einzeln vorzunehmen wird einstimmig zugestimmt.

Der Rat lehnt mit 3 Ja-Stimmen und 7 Nein-Stimmen den Beschlussvorschlag

1. Den Jahresabschluss und den Lagebericht des Tourismus-Service Langeoog festzustellen und den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

ab.

Stv. Bürgermeister Janssen bittet den Beschluss zu überdenken.

20.37 Uhr: Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung.

20.40 Uhr: Ratsvorsitzender Adelmund eröffnet die Sitzung erneut.

Der Rat beschließt mit 4 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 3 Stimmenthaltungen

1. Den Jahresabschluss und den Lagebericht des Tourismus-Service Langeoog festzustellen und den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Rat beschließt mit 7 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen

2. Den Jahresabschluss und den Lagebericht der Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog festzustellen und den Jahresabschluss auf neue Rechnung vorzutragen.

Der Rat beschließt mit 7 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltungen

3. Der Betriebsleitung Entlastung zu erteilen.

**Zu Punkt 22: Niederschlagung der Forderungen des Tourismus-Service Langeoog 2019  
(s. Vorlage Nr. VO19-249)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Niederschlagung der Forderungen in Höhe von € 860,93 brutto.

**Zu Punkt 23: Niederschlagung von Forderungen der Schifffahrt Langeoog 2019  
(s. Vorlage Nr. VO19-250)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Niederschlagung der Forderungen in Höhe von € 41,05 brutto

**Zu Punkt 24: Vergabe der Jahresabschlussprüfung 2019 der Eigenbetriebe Tourismus-Service und Schifffahrt Langeoog sowie der steuerlichen Ergebnisermittlungen  
(s. Vorlage Nr. VO19-251)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Vergabe der Prüfung der Jahresabschlüsse 2019 der Eigenbetriebe Tourismus-Service Langeoog und Schifffahrt der Inselgemeinde Langeoog sowie die steuerlichen Ergebnisermittlungen an die Fides Treuhand GmbH & Co.KG, Bremen.

**Zu Punkt 25: Antrag von Herrn Uwe Garrels auf Feststellung und Auszahlung des Urlaubsanspruches aus 2019  
(s. Vorlage Nr. VO19-256)**

Bürgermeisterin Horn erklärt, dass dies ein übliches Verfahren sei. Herr Garrels habe 2019 seinen Urlaub nicht antreten können und bittet, dass dieser als Entgelt abgegolten werde.

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung Herrn Garrels den restlichen Mindesturlaub für 2019 abzugelten.

**Zu Punkt 26: Vorstand Stiftung „Schifffahrtsmuseum Langeoog – Artur-Rose-Stiftung“  
(s. Vorlage Nr. VO19-266)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung die Bestellung von Bürgermeisterin Heike Horn als neues Vorstandsmitglied der „Schifffahrtsmuseum Langeoog-Artur-Rose-Stiftung“.

**Zu Punkt 27: Silvester-Feuerwerk**  
**(s. Vorlage VO19-267)**

Ratsherr Piekarski äußert, dass er den Verzicht des Einzelhandels zum Verkauf von Silvesterfeuerwerken begrüße. Er verweist auf den Kurortstatus der Insel und die Lage im Nationalpark. Er regt an für das nächste Jahr ein zentrales Angebot in Form einer Lightshow oder Lasershow anzubieten. Er sei mit Anbietern bereits in Kontakt.

Bürgermeisterin Horn hält dies für eine gute Idee. Der Einzelhandel würde eine gemeinsame Aktion unterstützen. Sie ziehe den Hut vor der Aktion des Einzelhandels auf den Verkauf von Feuerwerken zu verzichten. Langeoog sei damit zudem bundesweit in den Medien vertreten gewesen und habe positives Feedback erhalten.

Der Rat nimmt die Information zur Kenntnis.

**Zu Punkt 28: Einstellung Abteilungsleitung touristische Entwicklung**  
**(s. Vorlage VO19-267)**

Bürgermeisterin Horn berichtet über das Personalauswahlverfahren im Rahmen eines Assessment-Prozesses durch die Beratungsfirma DGP (Deutsche Gesellschaft für Personalwesen). In der Auswahlkommission seien auch Mitglieder des Rates vertreten gewesen. Man sei froh über den zeitnahen Arbeitsbeginn und werde jegliche Unterstützung für Herrn Schlemann bieten.

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung Herrn Schlemann zum 13. Januar 2020 als Abteilungsleitung touristische Entwicklung einzustellen. Die Eingruppierung erfolgt nach TVöD. Herrn Schlemann wird eine Werksmietwohnung im Deernshörn zugewiesen.

**Zu Punkt 29: Abschluss Vorvertrag Inselgemeinde Langeoog mit uns Oog**  
**(s. Vorlage VO-268)**

Der Rat beschließt mit 9 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung den Abschluss des vorliegenden Vorvertrages mit notarieller Beurkundung am 23.12.2019.

**Zu Punkt 30: Bericht der Bürgermeisterin über wichtige Angelegenheiten**

Bürgermeisterin Horn berichtet über die Aufarbeitung zu den Umständen Neubau Kur- und Wellnesscenter. Diese Woche habe eine Begehung mit einem Gewerk für den Innenausbau stattgefunden. Hier sei man zurzeit wegen Rechnungen im Klageverfahren. Man sei verblieben sich außergerichtlich zu einigen. Die Firma verzichte auf einen Rechnungsanteil. Somit könne ein Fall im Januar abgeschlossen werden.



### **Zu Punkt 31: Anträge und Anfragen**

- a) Ratsherr Streitböcker stellt den Antrag im nächsten Bauausschuss über die Grund- und Geschossflächenzahlen der Bebauungspläne der Insel zu beraten, um die Schaffung von Dauermietwohnraum zu fördern. Die Geschossflächen sollten aus den Bebauungsplänen herausgenommen werden um hier Wohnraum schaffen zu können. Dies soll ausschließlich für Dauerwohnen und nicht für Ferienwohnungen gelten.
  
- b) Stv. Bürgermeister Janssen bedankt sich bei den Ratskollegen für die Unterstützung zur Realisierung der Wohngenossenschaft „Uns Oog“. Der Baubeginn sei erfolgt und für Langeoog ein großer Schritt in die Zukunft getan. Geplant seien 34 Wohneinheiten innerhalb der nächsten zwei Jahre fertig zu stellen.
  
- c) Ratsvorsitzender Adelmund übergibt den Vorsitz an Stv. Bürgermeister Janssen.

Ratsvorsitzender Adelmund fragt nach der versprochenen Weihnachtsbeleuchtung im Ort. Die Hauptstraße müsse mehr in den Vordergrund gestellt werden. Er appelliert an die Einzelhändler sich mehr einzubringen. Die Beteiligung an der Weihnachtsbeleuchtung sei sehr unterschiedlich. Auch die Inselgemeinde solle sich mehr beteiligen. Symbolisch überreicht er eine Lichterkette an Bürgermeisterin Horn.

Allgemeiner Vertreter Heimes teilt mit, dass die Weihnachtsbäume und Beleuchtung im Ort seinerzeit von den Gewerbetreibenden gemeinsam mit der Inselgemeinde eingeführt und geschmückt wurden. Seitens der Gewerbetreibenden erfolge inzwischen aber keine Unterstützung oder Hilfe mehr. Letztendlich landen solche Aktionen dann bei der Gemeinde. Trotz Aufrufen sei außer durch die AWO keine Hilfe erfolgt.

Bürgermeisterin Horn ergänzt die Ausführung, dass die Gemeindebediensteten die Aktion teilweise in ihrer Freizeit durchführen.

### **Zu Punkt 32: Einwohnerfragestunde**

Claudia Frech

Frau Frech fragt nach der Weiterführung der Baumaßnahme „neues Kur- und Wellnesscenter“.

Bürgermeisterin Horn antwortet, dass mit einem Gewerk eine Lösung gefunden werden konnte. Anfang Januar sollen weitere Überlegungen stattfinden wie die Ausrichtung sein könnte. Heute wurde das Dach geschlossen, damit der Bau über den Winter trocken stehe. Für die Nutzung sei das Konzept noch nicht sicher. Ein Fachplaner werde die Überlegungen für die Belegungen nochmals begleiten. Im Zuge dessen müsse weiter überlegt werden, wie das damalige Interessenbekundungsverfahren für das Haus der Insel und das jetzige Kur- und Wellnesscenter wieder aufgenommen werden könne. Ein erstes Sondierungsgespräch mit einem Anbieter aus dem letzten Interessenbekundungsverfahren sei geführt worden. Ein Leerstand im alten Kur- und Wellnesscenter koste den Tourismus-Service jährlich € 220.000,00.

## Eva Funke

Frau Funke erkundigt sich nach der Ausgestaltung des Rathausparks.

Allgemeiner Vertreter Heimes führt aus und erläutert das Konzept aus der letzten Vorlage. Es werden einige Einsparungen erfolgen. Ansonsten werde der Park multifunktional ausgelegt und mit der Straße vor der Seite am Rathaus erneuert. Zur Hauptstraße werde der Park geöffnet. Es entstehen eine Grünfläche mit Sitzgelegenheiten sowie ein fester Platz für Veranstaltungen. Der Fahrradparkplatz werde umgestaltet, so dass eine bessere Nutzung ermöglicht und geschaffen werde.

Bürgermeisterin Horn ergänzt die Ausführungen, dass im Ergebnis ein schön gestalteter, multifunktionaler Park entstehen werde, der vieles möglich mache (Maibaum, Marktbesucher, etc.). Der Park werde ein Identifikationsort für Langeooger und Gäste.

Abteilungsleiter Sjuts fügt hinzu, dass die dort stehenden Kastanien erhalten bleiben. Als Ersatz für die Erlen seien Stieleichen vorgesehen.

Auf die Bitte von Klaus Kremer für die Veröffentlichung eine Zeichnung zur Verfügung zu stellen erklärt Allgemeiner Vertreter Heimes, dass durch Langeoognews bereits eine Zeichnung veröffentlicht wurde und die Parkgestaltung vom Grundsatz her bestehen bleibe.

## Hartmut Börgmann

Herr Börgmann fragt, ob nun doch wieder über einen Verkauf von Haus der Insel und Kur- und Wellnesscenter gesprochen werde.

Bürgermeisterin Horn erklärt, dass die Frage im Raum stehe und Überlegungen für eine Vergabe auf Erbbau bestehen um die Liegenschaft zu behalten. Die Überlegungen sollen aber in enger Beteiligung der Bürger erfolgen. Sie sei der Überzeugung eine Lösung zu finden, die alle tragen können. Ein Verkauf werde erfolgen müssen. Das Verfahren habe diese Woche neue begonnen.

## Gerhard Siebels

Herr Siebels fragt nach dem Badleiter.

Ratsvorsitzender Adelmund erklärt, dass Personalangelegenheiten intern geregelt werden.

## Heiko Barenthin

Herr Barenthin fragt nach der Abstimmung der Bürgermeisterin. Er habe keine Beteiligung erkennen können.

Bürgermeisterin Horn erklärt, dass sie mit abstimmen werde, wenn sie das „Zünglein an der Waage“ sei. Ansonsten enthalte sie sich.

Ratsvorsitzender Adelmund bedankt sich bei Rat und Verwaltung für die Zusammenarbeit. Das zurückliegende Jahr sei kein einfaches gewesen. Er wünscht ein frohes Weihnachtsfest und hoffe auf gute Beteiligung der Bürger auch im nächsten Jahr.

**Zu Punkt 33: Schließung der Sitzung**

Ende: 21.10 Uhr



Heike Horn  
Bürgermeisterin



Katja Heimes  
Protokollführerin



Rainer Adelmund  
Ratsvorsitzender